



Freie Wähler - Mannheimer Liste • E 5 • 68159 Mannheim

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Christopher Probst
Stadtrat

Wolfgang Taubert
Stadtrat

Roland Weiß
Stadtrat

24. November 2017

Antrag zur Sitzung des Gemeinderates am 11. Dezember 2017

Krankenversorgung sicherstellen

Der Gemeinderat möge beschließen die Verwaltung zu beauftragen, zu berichten,

- 1) in welchem Umfang die Cash-Pool-Vereinbarung über 25 Mio. € seit Beginn der Vereinbarung in Anspruch genommen wurde.
- 2) ob das Klinikum aktuell auf Mittel des Cash-Pools zurückgreifen muss. Wenn ja, in welcher Höhe.
- 3) wie die Verwaltung die Leistungen der beiden beauftragten Beratungsfirmen auch vor dem Hintergrund der aktuell aufgetretenen Finanzprobleme beurteilt und welche Kosten bislang hieraus entstanden sind.
- 4) wie die Verwaltungsspitze die Qualität, Aktualität und den Umfang der Informationen der kaufmännischen Geschäftsführung an die Stadtverwaltung, auch vor dem Hintergrund der aktuell aufgetretenen Finanzprobleme, beurteilt.
- 5) zu welchem Zeitpunkt wurden der Verwaltungsratsvorsitzende/Oberbürgermeister bzw. das Aufsichtsratsmitglied/der Kämmerer erstmals über den nicht geplanten, zusätzlichen Bedarf an Finanzmitteln des Klinikums (über den der GR am 24.10.2017 Kenntnis erhielt) informiert.
- 6) zu welchem Zeitpunkt wurden der Verwaltungsratsvorsitzende/Oberbürgermeister bzw. das Aufsichtsratsmitglied/der Kämmerer darüber informiert, dass der dem Gemeinderat am 24.10.2017 prognostizierte Jahresverlust nach oben korrigiert werden muss.

Begründung:

Die Stadt Mannheim betreibt das Klinikum, um eine hochwertige Krankenversorgung der Bevölkerung zu gewährleisten. Der Gemeinderat hat bislang alle von der Verwaltung vorgelegten Beschlüsse, die der Betrieb des Klinikums erforderlich machten, nahezu einstimmig mitgetragen. Dies auch, obwohl es berechtigte Kritik an der Informationspolitik der Rathausspitze gab. Das Ziel der Sicherstellung der optimalen Krankversorgung und Sicherung der Arbeitsplätze steht im Focus. Die Abfolge der Ereignisse, der schleichenden Übermittlung schlechter Nachrichten zu der kritischen Finanzlage des Klinikums lassen starke Zweifel an der kaufmännischen Leitung aufkommen.


...2

Erst durch die Haushaltsrede des OB am 10.10.2017 erhielten die gemeinderätlichen Mitglieder des Klinikum-Aufsichtsrates sowie dem Gemeinderat einen Einblick in die Finanzentwicklung und wurden darüber informiert, dass das Klinikum durch den städtischen Haushalt direkt finanziell gestützt werden muss.

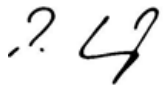
Es ist allerdings für den Gemeinderat nicht akzeptabel, dass innerhalb weniger Tage ein in Aussicht gestellter Verlust in Höhe von 10 Mio. € sich vermutlich bis Ende des Jahres mehr als verdoppeln wird. Diese „plötzliche“ Finanznot ist auch vor dem Hintergrund, dass derzeit zwei Beratungsfirmen die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat unterstützen, nicht erklärbar. Folgerichtig stellen sich nun auch die Fragen nach Qualität, Aktualität und Umfang der Kommunikation zwischen der kaufm. Geschäftsführung und der Verwaltungsspitze.

Mit freundlichen Grüßen

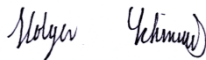
Fraktion Freie Wähler - Mannheimer Liste



Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender



Roland Weiß
Stadtrat



Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender



Wolfgang Taubert
Stadtrat



Christopher Probst
Stadtrat